

Schutz- und Hygienekonzept

Zum Durchführen einer Religiösen Veranstaltung (Ramadan Eid-Gebet)

Datum: 13.05.2021 Uhrzeit: ab 7:15 bis ca. 8:45 Uhr

Anschrift: Türkischer SV, Max-Stromeyer Straße 176, 78467 Konstanz

Veranstalter: **MIVD e.V. (Muslimisch Interkultureller Verein für Dialog)**

Räumlichkeiten (Platz Größe? falls in der Halle): Halle ca. 412 qm ; Freiluft-Platz 4000 qm

Personenanzahl **Maximal** inkl. Kinder über 12 Jahre: **105 Personen Hallenkapazität, Freiluft auf dem Fußballplatz wäre eine Ausweich-Option**

Voranmeldungen: gesamt 88 Personen (erwartet werden max. 95)

Zum Schutz für unserer Mitglieder und Besucher vor einer weiteren Ausbreitung des Covid-19 Virus verpflichten wir uns soweit möglich, die folgenden Infektionsschutzgrundsätze und Hygieneregeln einzuhalten.

Unser/e Ansprechpartner zum Infektions- bzw. Hygieneschutz sind

1. Name: Edmund Visan, Daud - Tel. 0179 4673 776 (Organisator)
2. Name: Karim Piatti, Abdel Karim - Tel. 0151 201 379 42 (Vorbeter/ Imam & Organisator)
3. Name: Alexander Bergt, Ahmad - Tel. 0172 9211 235 (Corona-Ansprechpartner & Organisator)
4. Name: Patric Hill, Umar - Tel. - 0152 289 6720 (Sicherheitsbeauftragter & Organisator)
5. Name: Faouzi Harrabi: (Mitorganisator nicht anwesend)
6. Verein Kontakt Mail: info.mivdev@gmail.com

- Die Teilnahme an der Veranstaltung ist nur nach vorheriger Anmeldung zulässig, (mit Name, Vorname, Anschrift, Tel. Nummer, Datum des Gottesdienstes) sofern es aufgrund der zu erwartenden Besucherzahlen zur Auslastung der räumlichen Kapazität kommen wird.
- Wir stellen den Mindestabstand von 1,5 Metern zwischen Personen sicher.
- Die Besucher müssen während der gesamten Dauer eine Medizinische Maske tragen, wir stellen Ersatz für Mund-Nasen-Bedeckungen und Handdesinfektion zusätzlich und kostenlos zur Verfügung.
- Wir stellen Einweg Gebetsteppiche kostenlos zur Verfügung
- Personen mit Atemwegssymptomen (sofern nicht vom Arzt z.B. abgeklärte Erkältung) halten wir vom Veranstaltungsort / von den Räumlichkeiten etc. fern.
- Bei Verdachtsfällen wenden wir ein festgelegtes Verfahren zur Abklärung an (z.B. bei Fieber)
- Kontaktdaten der Anwesenden werden erfasst und ein Monat lang aufbewahrt

Checkliste für das Hygienekonzepts und für mögliche Maßnahmen

1. Maßnahmen zur Gewährleistung des Mindestabstands von 1,5 Metern
 - ◆ Unterweisung der Mitglieder/Besucher -innen über die Abstandsregeln, vor Ort und bei der Anmeldung
 - ◆ Anbringen von Markierungen, am Gebetsplatz und markieren von Bewegungsbereichen der Mitglieder und der Besucher inkl. Trennwände Aufstellung und separatem Ausgang
 - ◆ Kontrolle der Einhaltung der Abstandsregeln

2. Mund-Nasen-Bedeckungen und Persönliche Schutzausrüstung (PSA)
 - ◆ Sicherstellung, dass Mitglieder/-innen und Besucher Mund-Nasen-Bedeckungen tragen
 - ◆ An den Gebetsplätzen werden die Besucher ebenso Mund und Nasenbedeckung tragen und es werden Bereiche zusätzlich noch durch Trennwände gesichert
 - ◆ Hinweis an Besucher, dass zum Eigenschutz / Schutz unserer Mitarbeiter/-innen eine Mund-Nasen-Bedeckung geboten ist
 - ◆ Briefing der Mitglieder/-innen über die Abläufe an dem Tag allgemein
 - ◆ Bereitstellung von geeigneten Mund-Nase-Bedeckungen für alle Mitglieder/-innen und Besucher
3. Handlungsanweisungen für Verdachtsfälle
 - ◆ Auffordern bereits bei der Voranmeldung mit entsprechenden Symptomen, das Veranstaltungsgelände zu verlassen bzw. zuhause zu bleiben
 - ◆ Aufforderung an die betroffenen Personen, sich umgehend an einen Arzt oder das Gesundheitsamt zu wenden
 - ◆ Treffen von Regelungen im Rahmen der Pandemieplanung, bei bestätigten Verdachtsfällen z.B. durch Symptomen, Personen zu ermitteln und vor der Teilnahme sofort ausschließen

Weitere Maßnahmen:

4. Handhygiene
 - ◆ Bereitstellung von Spendern mit Desinfektionsmitteln zur Händedesinfektion in allen Bereichen
 - ◆ Unterweisung aller Besucher zur Nutzung der Handhygiene-Regeln
 - ◆ Bereitstellung von Papierhandtüchern zur Einmalbenutzung (keine Handrockner)
 - ◆ Erstellung eines Parkplatzkonzepts
 - ◆ Einen getrennten Ein- und Ausgang einrichten, um direkten, entgegenkommenden Kontakt zwischen den Besucher zu vermeiden
 - ◆ Steuerung von Eintritt und Austritt durch Vorstands-Personal
 - ◆ Korolle durch Sichtkontrolle der maximalen Besucherzahlen
5. Gebetsplatzgestaltung und Raumausnutzung
 - ◆ Gebets- und Sitzplätze so gestalten, dass Besucher/-innen ausreichend Abstand zu anderen Personen halten können (mind. 1,5 m)
 - ◆ Installation von Abtrennungen im Empfangsbereich und den Verschiedenen Bereichen
 - ◆ Nutzung maximaler freier Raumkapazitäten, respektive Außenplatzkapazitäten
 - ◆ Vermeidung von Mehrfachbelegungen von Räumen (WC,s etc.)
 - ◆ Personenbezogene Verwendung von Werkzeugen und Arbeitsmitteln
 - ◆ Bereitstellung von Schutzhandschuhen, falls nötig
 - ◆ Bereitstellung von Einwegbetsteppiche für alle Besucher
6. Zutritt fremder Personen zu der Veranstaltungsräumlichkeiten
 - ◆ Zutritt fremder Personen wird nach Möglichkeit auf null beschränkt
 - ◆ Kontaktdaten Fremder, nicht angemeldeter Personen beim Betreten/ Verlassen des Veranstaltungsgeländes sind eben zu dokumentieren, sollte jedoch die Platzkapazität erreicht sein werden keine weiter Personen eingelassen
7. Sonstige Arbeitsschutz- und Hygienemaßnahmen
 - ◆ regelmäßige Belüftung aller Aufenthalts- und Veranstaltungsräume
 - ◆ Aushang der Hygieneregeln
 - ◆ Benennung eines Corona-Ansprechpartners
 - ◆ Schutz- und Hygienekonzept für alle sichtbar im Gebäude aushängen